

Firmenseminar 3 - Dermokosmetika mit Derma-Membran-Struktur (DMS®) als kindgerechte Grundlagen in der pädiatrischen Dermatologie

Offizinelle und innovative kindgerechte Vehikel-Systeme

*Dr.rer.nat. Gerd Wolf,
Robert-Koch-Apotheke, Grafschaft-Ringen*

Bei kritischer Durchsicht von Individual-Rezepturen, die von Dermatologen oder Pädiatern bei Hauterkrankungen für Kinder verordnet werden, fällt auf, dass zwar die eingesetzten Wirkstoffe dem jeweiligen Alter angepasst werden, die jeweiligen Vehikel-Systeme jedoch regelmäßig unverändert aus dem Erwachsenen-Bereich übernommen werden. Dabei ist bekannt, dass die Haut vor allem von Kleinkindern auf Grund eines noch nicht voll ausgebildeten Stratum corneum sowohl für Wirk- als auch für Hilfsstoffe sehr viel durchlässiger ist. Es wäre daher wünschenswert, wenn die Verordner nur solche Vehikel-Systeme in Rezepturen für Kinder integrieren würden, welche möglichst wenig oder keine bekannten Noxen enthalten, wie zum Beispiel Kohlenwasserstoff-Gele, Wollwachs, Wollwachsalkohole, Cetylstearylalkohol, macrogolhaltige Emulgatoren.

Diese Bedingungen können durch eine gezielte Auswahl aus den offizinellen Vehikel-Systemen des DAB, DAC und NRF erfüllt werden. Ergänzt werden kann dies durch ad hoc in der Apotheke hergestellte, speziell zusammengesetzte Rezeptur-Grundlagen. Beispiele hierfür werden vorgestellt.

Zum Schluss wird ein Ausblick auf innovative Vehikel-Systeme, wie O/W-Cremes auf Basis von Zuckertensiden und DMS?-Systeme, gegeben.

